

Leitrechnerkopplung
 A Dosiergerät
 B Wägesystem
 C Regel-/Steuermodul
 D Bedieneinheit

Jede Coperion K-Tron Modular Differential-Dosierwaage setzt sich aus den Komponenten A, B, C und D zusammen.

Dieses Blatt beschreibt die Komponente B.

Anwendung

Die K-SFT (Smart Force Transducer) Lastzellen liefern ein genaues, stabiles und zuverlässiges Gewichtssignal, auch unter den anspruchsvollen Bedingungen einer Industrieanlage.

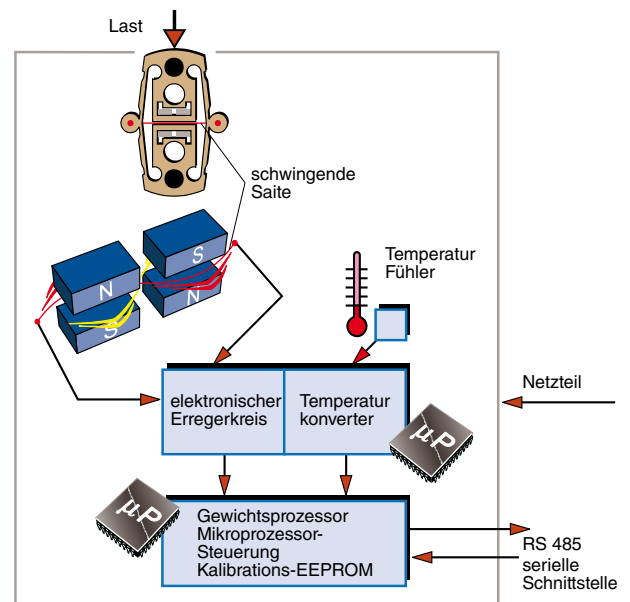
Eigenschaften

- Direkte digitale Gewichtserfassung
- Wägemodul mit eingebauter Mikroprozessor-Steuerung
- Sehr gute Reproduzierbarkeit und Stabilität
- Hohe Auflösung (1:8'000'000 in 20 ms)
- Keine Dämpfer, da praktisch weglose Signalumwandlung
- Kleine Störempfindlichkeit bezüglich Vibrationen und elektrischen Störsignalen
- Elektronische Linearisation integriert
- Elektronische Temperaturkompensation
- Steife und robuste Konstruktion
- Interface RS 485
- Adressierbare Dialog-Kommunikation
- Eingebaute Überlastsicherung +200%
- Eingebaute Unterlastsicherung -50%



Funktionsprinzip der schwingenden Saite

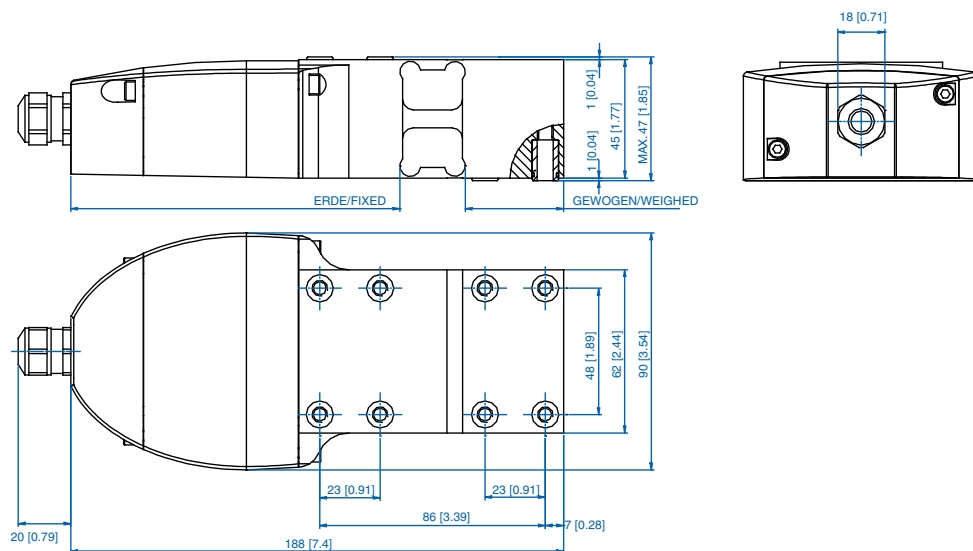
Das Prinzip beruht auf der Abhängigkeit der Resonanzfrequenz einer Saite zu der Saitenspannung, die durch eine unbekannte Last verändert wird. Der Kraftfluss wird mechanisch durch Materialdeformationen im zulässigen Bereich auf die Saite übertragen. Die sich dadurch verändernde Frequenz wird durch den eingebauten Mikroprozessor erfasst und in ein digitales Gewichtssignal umgerechnet. Dieses vollständig linearisierte Signal (auch bereits temperaturkompensiert) wird durch die serielle Schnittstelle RS 485 zum Regler übertragen.



Technische Daten

Lastbereich:	60, 200, 500, 1000 N [6, 20, 50, 100 kg]	
zusammengesetzter Fehler:	< ± 0,03% (Hinweis: Alle Prozentangaben beziehen sich auf die Wägekapazität)	
Auflösung:	1 : 8'000'000 in 20 ms	
Kriechen:	0.02% vom maximalen Wert (30 min.)	
Hysterese:	0.02% max.	
Reproduzierbarkeit:	<=0.001% (Standardabweichung aus 30 Einzelmessungen, Messzeit 2 s.)	
Temperaturdrift (pro °Kelvin):	SPAN: 0.002% (-10 ... 60°C [14 ... 140°F]) ZERO: 0.003% (-10 ... 60°C [14 ... 140°F])	
Temperaturbereich:	Standard & XPC3: -20 ... 60°C [-4 ... 140°F] XPC2: -20 ... 55°C [-4 ... 131°F]	
Lagertemperatur:	-25 ... 80°C [-13 ... 176°F]	
Anschluss:	7.2 ... 12.5 VDC	
Leistungsbedarf:	max. 0.36 W bei 12 VDC	
Verbindung:	an interner Klemmenleiste	
Übertragungsdistanz:	max. 500 m (max. 300 m für eigensichere Ausführung, auf Verlangen länger)	
Ausgang:	Standard & XPC3: RS485 XPC2: Stromschleife	
Werkstoffe Gehäuse:	Aluminiumguss pulverbeschichtet / Aluminium vernickelt	
Schutzart:	IP65, NEMA 4	
EMV-Schutz:	Voll gesichert gegen EMV	
Konformität:	CE, UL 61010-1, NRTL gelistet (USA & Kanada)	
Optionen für Ex-Anwendungen:		
ATEX	K-SFT-III XPC3	⊕ II 3D Ex tc IIIC T65°C Dc
	K-SFT-III XPC2	⊕ II 2G Ex ia IIC T4 Gb ⊕ II 2D Ex ia IIIC T65°C Db (EU-Type Examination Certificate BVS 10 ATEX E 050) benötigt Ex-Schnittstelle XPC1
Korea	K-SFT-III XPC2	KCs Zert. KGS 23-GA4BO-0025X, KGS 23-GA4BO-0026X
Garantie:		5 Jahre ab Versanddatum

Massbild mm (in)



ACHTUNG: Diese Abmessungen sind nur Richtwerte. Für verbindliche Masse bitte ein Massblatt verlangen.